

Informationen zur PSI-Ausbildung

Lern- und Beratungsprozesse gehirnfreundlich und lustvoll gestalten

Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Motivations- und Hirnforschung in der pädagogischen und psychologischen Praxis nutzen

Die Wissenschaft hat viele hochinteressante Erkenntnisse darüber gewonnen, wie unser Handeln und unsere Gefühle entstehen und welches die Bedingungen und Voraussetzungen für gelingende Veränderungs- und Lernprozesse sind. Insbesondere die Theorie der Persönlichkeits-System-Interaktionen (PSI-Theorie), die von Prof. Dr. Julius Kuhl an der Universität Osnabrück entwickelt wurde, integriert eine grosse Zahl aktueller wissenschaftlicher Ergebnisse aus jahrelanger Forschung. Diese umfassende und bahnbrechende neue Persönlichkeitstheorie beschreibt die handlungsleitenden Hirnfunktionssysteme und ihr Zusammenspiel sowie die Rolle von Motiven und Gefühlen für unsere Handlungssteuerung. Sie zeigt Möglichkeiten auf, wie wir über Gefühlsregulation die Funktionsweise unseres Gehirns beeinflussen können und wie wir andere Menschen dabei unterstützen können, Fähigkeiten zur Selbststeuerung zu entwickeln.

Der PSI-Grundkurs

In diesem dreitägigen Einführungs-Seminar lernen Sie die wichtigsten Grundlagen der PSI-Theorie kennen und wir zeigen Ihnen anhand vieler Praxisbeispiele, wie dieses spannende und hilfreiche Wissen in Beratung und (Lern-)Coaching, im Unterricht oder in Unternehmen wirksam eingesetzt werden kann. Sie erfahren, wie Sie die Erkenntnisse der PSI-Theorie auch ohne das diagnostische Instrument der PSI-Kompetenzanalyse für Ihre eigene Persönlichkeitsbildung oder Ihre berufliche Praxis nutzen können. Der PSI-Grundkurs richtet sich an alle Interessierten, die ihren Horizont erweitern möchten.

Einführung in die PSI-Diagnostik

Auf der Basis der PSI-Theorie wurden verschiedene Testverfahren entwickelt, die es ermöglichen, Aussagen zu zentralen persönlichkeitskonstituierenden Merkmalen zu gewinnen. Die PSI-basierte Kompetenzanalyse kann als Diagnoseverfahren eingesetzt werden, um vorhandene Ressourcen und Potenziale zu ermitteln und schneller zu erkennen, welches die Ursachen für Lern- oder Lebensprobleme sein können. Dieses dreitägige Seminar richtet sich an Fachpersonen aus dem pädagogischen und psychologischen Bereich, die andere Menschen in Beratung und (Lern-)Coaching, in Schulen oder in Unternehmen gezielt und individuell wirksam in ihrer Motivation und ihrem Selbstmanagement unterstützen möchten. Für dieses Seminar wird die vorherige Teilnahme an einem PSI-Grundkurs vorausgesetzt. Die Teilnehmenden erhalten zum Abschluss der beiden PSI-Module ein Zertifikat als „PSI-Kompetenzberater/in“ von Impart (Universität Osnabrück). Sie sind damit berechtigt, mit den Tests der PSI-Diagnostik (auch EOS- oder TOP-Diagnostik genannt) zu arbeiten.